



Worum geht es?

Wir haben die SPOT BUBBLE entwickelt. Es handelt sich um wissenschaftlich fundierte kurze Vorträge zu Psychologie und Mobbing mit Informationen zu möglichen Hilfsangeboten.

Wer sind wir?

Wir sind Mitarbeiter*innen des Lehrstuhls für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie des Forschungs- und Behandlungszentrums für psychische Gesundheit (FBZ) der Ruhr-Universität Bochum.

Projektleitung:

Prof. Dr. Silvia Schneider
Dr. Babett Voigt
Anna-Luisa Kranhold, M.Sc.

SPOT BUBBLE

Schulstudie zu Mobbing unter Kindern und Jugendlichen



Was bieten wir an?

Wir möchten die SPOT BUBBLE nun zum ersten Mal an Schulen testen. Dazu kommen wir für 1-2 Schulstunden in die Schule, um die Schüler*innen zu Mobbing zu befragen und die SPOT BUBBLE zu Psychologie oder Mobbing mit ihnen durchführen.



Wer kann mitmachen?

Wir sind auf der Suche nach interessierten Klassen, die mitmachen möchten.

Jede 8. Klasse kann ganz einfach teilnehmen. Dabei ist nicht wichtig, ob Mobbing vorliegt oder nicht.

Wie ist der Ablauf?

Wir kümmern uns um die meiste Organisation, damit Sie sich ganz auf den Schulalltag fokussieren können. Hier finden Sie einen Ablaufplan:

- 1. Vor unserem Besuch:** Planung des Organisatorischen und Kontaktaufnahme zu den Eltern zur Klärung des Einverständnisses
- 2. Am Tag unseres Besuchs:** Ausfüllen von Fragebögen & Durchführung unserer SPOT BUBBLE
- 3. Nach unserem Besuch:** Zwei Online Folgebefragungen für die Schüler*innen

Haben Sie Fragen oder möchten Sie gerne teilnehmen?

Dann melden Sie sich gerne jederzeit bei uns:

spotbullying@ruhr-uni-bochum.de